

EWE NETZ GmbH | Netzregion Oldenburg/Varel
Postfach 13 31 | 26303 Varel

Stadt Varel
Windallee 4
26316 Varel

Sie erreichen uns:

✉ EWE NETZ GmbH | Netzregion Oldenburg/Varel
Neue Straße 23 | 26316 Varel

☎ Tel. 04451 18-230 | Fax 04451 18-239

@ michael.bijok@ewe.de | www.ewe-netz.de

Ihr Ansprechpartner: Michael Bijok/Mh

Ihre Zeichen/Nachricht:

8. Februar 2013

Aufforstung eines Grundstücksteils des Wasserwerkes der Stadt Varel

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß der Beauftragung durch den Betriebsausschuss des Wasserwerk Varel, haben wir als Betriebsführer zusammen mit Herrn Heiko Fritz, Forstoberinspektor der Landwirtschaftskammer Niedersachsen den Bewuchs des Wasserwerksgeländes bewertet. Wir sind zu dem Ergebnis gekommen, dass der Baumbestand grundsätzlich gesund, gut gepflegt und standsicher ist, so dass unter normalen Gegebenheiten von den Bäumen keine Gefahr ausgeht.

Durch die Höhe der Bäume von ca. 20 m und mehr ist nicht auszuschließen, dass es bei einem Sturm zu einem Windwurf kommen kann. In diesem Fall wären die angrenzenden Liegenschaften gefährdet. Aus diesem Grund wird empfohlen entlang der Grundstücksgrenze zur vorhandenen Bebauung einen Teil des Grundstückes auf zu forsten. Hierbei handelt es sich um eine Fläche von ca. 0,35 ha.

Nach der Einschätzung von Herrn Fritz, können das Fällen der Bäume und die Neuanpflanzung der Laubbäume, durch den Verkauf des Holzes voraussichtlich kostenneutral erfolgen. Die Kosten für das Entsorgen des Kronenholzes werden von uns auf ca. 2.500 € geschätzt.

Diesem Schreiben haben wir die Einschätzung und Gesprächsnotiz von Herrn Fritz sowie einen Lageplan, aus dem der Bereich der geplanten Aufforstung zu sehen ist, beigefügt. Mit der Bitte um Prüfung und Genehmigung der Maßnahme.

Freundliche Grüße


Michael Bijok


Klaus Könighaus

Anlage

Gespräch vom 15.01.2013
Stadtwerke Varel (EWE)

Auf dem Gelände der Stadtwerke Varel befindet sich ein ca. 30 jähriger Waldbestand aus Rotfichte.

Die Bäume sind nach Augenschein vital und gesund.

Es existiert aber ein von den benachbarten Anwohnern in Auftrag gegebenes Gutachten, in dem festgestellt wird, dass die Bäume auf Grund von Fäule nicht standfest seien und deshalb gefällt werden müssten.

Unabhängig vom Gutachten ist festzuhalten, dass die Fichten als Flachwurzler und bei der vorhandenen exponierten Lage bei einem Windwurf die benachbarten Häuser gefährden würden

Aus diesem Tatbestand kam man überein, dass die Fichten auf einer Fläche von ca. 0,35 ha gefällt werden sollen und durch eine Neuanpflanzung mit standortheimischen Rotbuchen und heimischen Sträuchern ersetzt werden sollen.

Die Fällung soll zeitnah in diesem Winter erfolgen und die Aufforstung in diesem Frühjahr.

Die Stadtwerke Varel sind Mitglied der FBG Ems-Jade und diese ist Mitglied der Oldenburger Holzvermarktung e.G. Das anfallende Holz wird daher über die OHV vermarktet.

Je nach Menge und Qualität wird mit Einnahmen zwischen 1000 und 1500€ gerechnet. Die Aufarbeitungskosten sind hierbei schon berücksichtigt.

Das anfallende Kronenholz kann evtl. vor Ort gehackt und abtransportiert werden, oder auf einem Wall am Zaun auf der Flächen verbleiben.

Empfohlen wird die Anpflanzung von 1000 Rotbuchen 50 Vogelkirschen und 150 Sträuchern (Hartriegel, Pfaffenhütchen, Kornelkirsche).

Das Pflanzgut wird ca. 1000€ kosten und die Pflanzkosten belaufen sich auf ca. 700 €, so dass die Maßnahme etwa 1700€ kosten wird (inkl. MwSt.).

Man kann eventuell die Pflanzanzahlen etwas reduzieren, so dass die Maßnahme kostenneutral erfolgen kann.

Die Stadtwerke Varel haben noch weitere Waldflächen die dringend eine Durchforstung benötigen. Dies kann in diesem Jahr durch einen Harvestereinsatz erfolgen. Da die Holzpreise zu Zeit zufriedenstellend sind, kann mit weiteren Einnahmen gerechnet werden. Die Prämisse die Kostenneutralität der Wiederaufforstung ist daher eventuell nicht so zwingend.

Der Kahlschlag und die Wiederaufforstung sind beim Landkreis Friesland anzuzeigen. Dies erfolgt über das Forstamt der LWK Niedersachsen.

Es soll noch ein weiterer Termin stattfinden, bei dem die übrigen Waldflächen begangen werden sollen.

Heiko Fritz
(Forstoberinspektor)



Diese Planunterlage ist Eigentum der EWE NETZ GmbH. Nachdruck oder Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Eigentümers.

	Datum	Name	 Oldenburg/Varel
gedr.	20.02.2013	klkoenig	
gepr.			
Planausschnitt/Plan-Nr. 324594215C Varel, Stadt			Projekt: Wasserwerk Varel Abtrieb mit Wiederaufforstung Baumbestand
Maßstab 1: 1000			Projektnummer:

